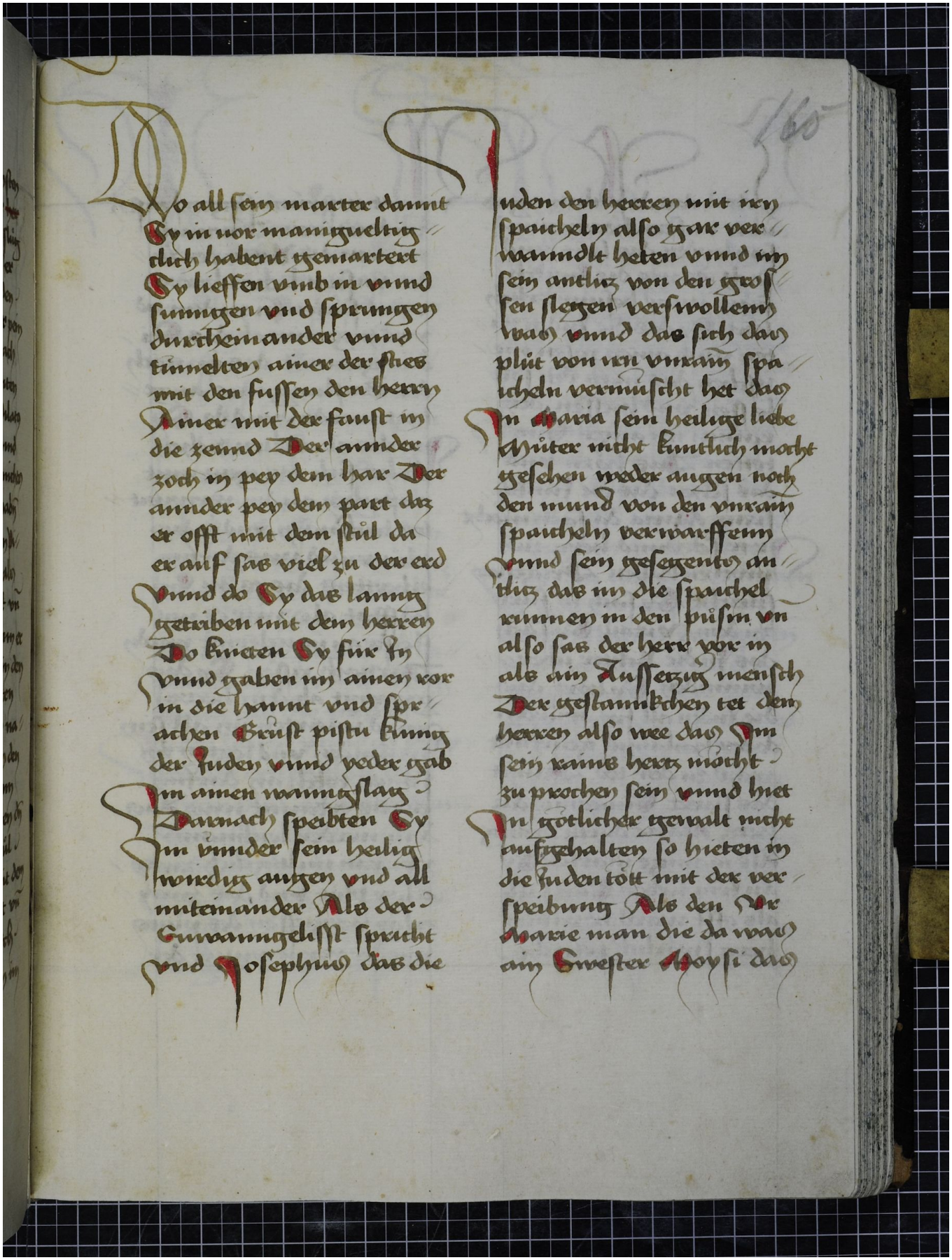
Quelle: http://manuscripta.at/?ID=30330
Copyright: Heiligenkreuz, Zisterzienserstift



Do all sein marter damit
Sy in nor manigueltig
lich habent gemartert
Sy liessen vmb in vmd
sumgen vnd springen
durchein ander vmd
timelten ainer der stes
mit den fussen den herrn
Ainer mit der faust in
die zemd Der ainder
zoch in pey dem har Der
ainder pey dem part daz
er offt mit dem stil da
er auf sas viel zu der erd
Vmd do Sy das lamg
getriben mit dem herren
Do kneten Sy fur In
Vmd gaben im ainen kor
in die hamt vnd spr
achen Grust pistu kung
der Juden vmd yeder gab
Im ainen vamtzslag
Darnach speibten Sy
Im vmder sein heilig
wordig augen vnd all
mitenander Als der
Euvangelisst spricht
vnd Josephus das die
Juden den herren mit irn
spaicheln also gar ver
vammdlt heten vmd im
sein antlitz von den gro
sen slegen verswollen
was vmd das sich das
plut von irn vnrain spa
icheln vermuscht het das
In Maria sein heilige liebe
Muter nicht kuntlich mocht
gesehen weder augen noch
den mund von den vnrain
spaicheln verwarffenn
vmd sein gesegenten an
litz das im die spaichel
rinnen in den prusin vn
also sas der herr vor im
als ain Aussetzig mensch
Der gestammlichen tet dem
herren also wee das Im
sein kains hertz mocht
zu prechen sein vmd het
In gotlicher gewalt nicht
aufgehalten so hieten im
die Juden tott mit der ver
speibung Als den Ser
Maria man die da was
ain Swester Moysi das